

## Baumusterprüfbescheinigung P-4005/10

**Antragsteller:** GEZE GmbH  
Reinhold-Vöster-Straße 21-29  
71229 Leonberg

**Fertigungsstätte:** GEZE GmbH  
Reinhold-Vöster-Straße 21-29  
71229 Leonberg

**Baumusterzeichen:**



**Prüfgegenstand:** Türantrieb für Drehflügeltüren, Ausführung mit Rollenhebel / Gestänge

**Zulässige**

**Ausführung:**

- automatischer Türantrieb für einflügelige Anschlagtüren DIN links oder rechts
- automatischer Türantrieb für zweiflügelige Anschlagtüren, bestehend aus zwei elektrisch miteinander verbundenen Antrieben

**Typ:**

Der Drehtürantrieb kann in verschiedenen Ausführungen, entsprechend der jeweiligen Anforderung ausgeführt werden. Nachstehend die entsprechende Typbezeichnungen und zulässigen Ausführungen:

**Slimdrive EMD**

1-flg./2-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren

zulässige Montagearten:

- Kopfmontage Bandseite mit Rollenschiene (KM BS RS)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Gestänge (KM BGS ST)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Rollenschiene (KM BGS RS)
- Türblattmontage Bandseite mit Rollenschiene (TBM BS RS)

**Slimdrive EMD-F**

1-flg./2-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren mit und ohne Feuerschutzanforderungen

zulässige Montagearten:

- Kopfmontage Bandseite mit Rollenschiene (KM BS RS)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Gestänge (KM BGS ST)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Rollenschiene (KM BGS RS)
- Türblattmontage Bandseite mit Rollenschiene (TBM BS RS)

**Slimdrive EMD-F/R**

1-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren an Feuerschutztüren mit integrierter Rauchschaltzentrale

zulässige Montagearten:

- Kopfmontage Bandseite mit Rollenschiene (KM BS RS)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Gestänge (KM BGS ST)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Rollenschiene (KM BGS RS)

### Slimdrive EMD-F-IS

2-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren mit und ohne Feuerschutzanforderungen mit integrierter Schließfolge

zulässige Montagearten:

- Kopfmontage Bandseite mit Rollenschiene (KM BS RS)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Gestänge (KM BGS ST)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Rollenschiene (KM BGS RS)

### Slimdrive EMD-F/R-IS

2-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren an Feuerschutztüren mit integrierter Schließfolge und integrierter Rauchschaltzentrale

zulässige Montagearten:

- Kopfmontage Bandseite mit Rollenschiene (KM BS RS)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Gestänge (KM BGS ST)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Rollenschiene (KM BGS RS)

### Slimdrive EMD Invers

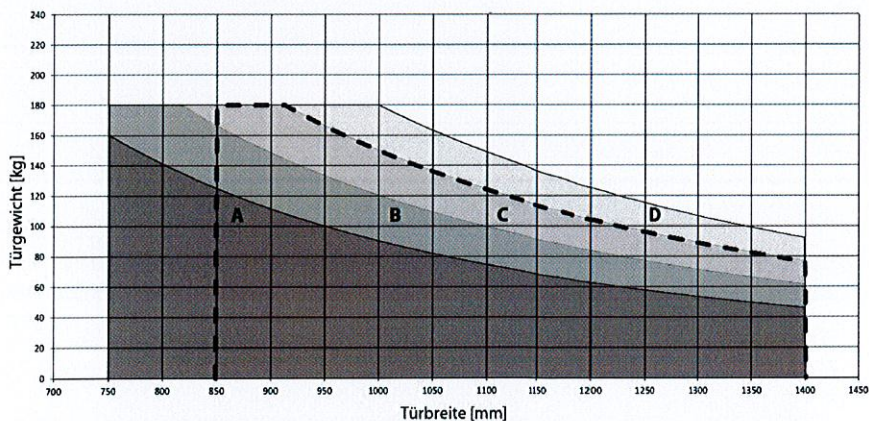
1-flg./2-flg. Türantrieb für Drehflügeltüren ohne mechanische Öffnungsfolgeregelung

zulässige Montagearten:

- Kopfmontage Bandseite mit Rollenschiene (KM BS RS)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Gestänge (KM BGS ST)
- Kopfmontage Bandgegenseite mit Rollenschiene (KM BGS RS)
- Türblattmontage Bandseite mit Rollenschiene (TBM BS RS)

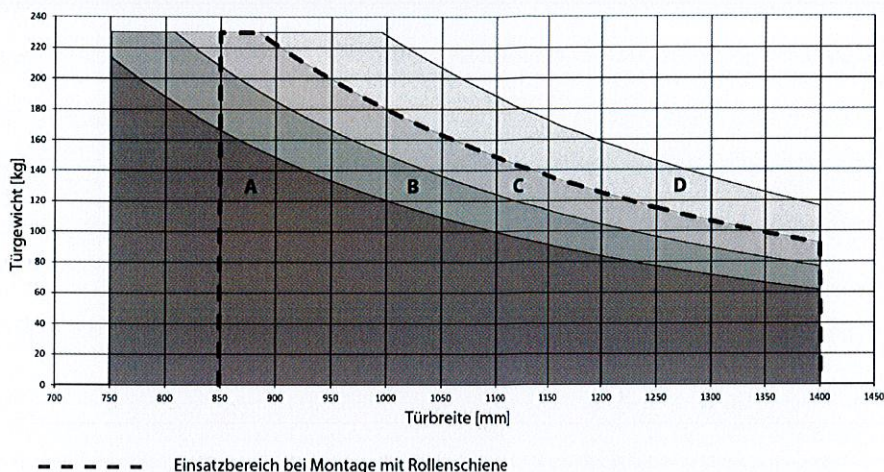
Die zulässigen Einsatzbereiche der jeweiligen Türantriebe mit Gestänge oder Rollenschiene sind abhängig von der Flügelbreite und dem Flügelgewicht und in nachstehenden Diagrammen dargestellt.

Maximaler Einsatzbereich EMD:



--- Einsatzbereich bei Montage mit Rollenschiene

Maximaler Einsatzbereich Slimdrive EMD-F, Slimdrive EMD-F/R, Slimdrive EMD-F-IS, Slimdrive EMD-F/R-IS, Slimdrive EMD Invers:



**Zulässige Betriebsarten:**

Die Türantriebe weisen folgende Grundfunktionen auf:

Grundfunktion/ Drehtürantrieb	EMD	EMD-F EMD-F/R EMD-F/R-IS EMD-F-IS	EMD Invers
Automatischer Betrieb	X	X	X
Niedrigenergiebetrieb	X	X	-
Servo Betrieb	-	X	-

Innerhalb der Grundfunktionen sind verschiedene Einstellungen (Betriebsarten), unabhängig vom Antriebstyp, möglich:

Betriebsarten/ Grundfunktion	Automatik	Niedrigenergiebetrieb	Servo
Automatik	X	X	- <sup>1)</sup>
Ladenschluss	X	X	- <sup>1)</sup>
Daueroffen	X	X	X <sup>1)</sup>
Off	X	X	X
Nacht	X	X	X

1) Im Servo Betrieb kann durch Einstellung dieser Betriebsarten die Kompensation des Türgewichtes durch Sensoren gestartet werden. Im Normalfall wird die Kompensation des Türgewichtes durch ein geringes, manuelles Bewegen des Türflügels gestartet.

Bei Antrieben an 2-flg. Türen kann der Standflügel als öffnend oder stehend eingestellt werden.

**Zulässige Sensoren:**

- Signalgeber und Anwesenheitssensoren gemäß der als Anhang I geführten Sensorliste in der jeweils aktuellen Fassung.

**Vereinbarte Prüfgrundlagen:**

1. DIN 18650-1/2: 2010-06  
Schlösser und Baubeschläge - Automatische Türsysteme
2. DIN EN 16005: 2013-01 + Ber 1:2015-10  
(Deutsche Fassung EN 16005:2012 + EN 16005:2012/AC:2015)  
Kraftbetätigte Türen - Nutzungssicherheit

3. DIN EN 60335-1: 2020-08  
(Deutsche Fassung EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A2:2019 + A14:2019)  
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
4. DIN EN 60335-2-103:2016-05  
(Deutsche Fassung EN 60335-2-103:2015)  
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke Teil 2-103: Besondere Anforderungen für Antriebe für Tore, Türen und Fenster
5. DIN EN ISO 13849-1/2:2016-06 und 2013-02  
(Deutsche Fassung EN ISO 13849-1:2015 und EN ISO 13849-2:2012)  
Sicherheit von Maschinen  
Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen

sowie in vorgenannten Prüfgrundlagen aufgeführte mitgeltende Normen, Vorschriften und Richtlinien.

**Bedingungen:**

1. Drehtürantriebe der Typen „Slimdrive EMD, Slimdrive EMD-F, Slimdrive EMD-F/R, Slimdrive EMD-F-IS, Slimdrive EMD-F/R-IS, Slimdrive EMD Invers“ sind nur für trockene Räume geeignet und müssen dementsprechend gekennzeichnet sein.
2. Vor dem Einsatz der Drehtürantriebe ist für den jeweiligen Einsatz eine Gefahrenanalyse und Risikobewertung durchzuführen. Entsprechend der Ergebnisse der Gefahrenanalyse und Risikobewertung ist der automatische Drehtürantrieb mit den erforderlichen Sensoren auszustatten und Maßnahmen zu ergreifen, so dass von der automatischen Drehflügeltür keine Gefahren für den Nutzer ausgehen.
3. Als Sensoren zur Ansteuerung des Antriebes und zur Verwendung als Anwesenheitssensoren sind die in der als Anhang I zur Baumusterprüfbescheinigung geführten Sensorliste aufgeführten Sensoren zu verwenden. Dabei sind die Einsatzgrenzen gemäß den Herstellerangaben zu beachten.
4. Die Drehtürantriebe dürfen nur für die im Einsatzbereich liegenden Flügel und die zugelassenen Montagevarianten sowie Grundfunktionen verwendet werden. Die Diagramme für den Einsatzbereich der Flügel in der Montage- und Serviceanleitung sowie für die Einstellung des Niedrigenergie Betriebes im Anschlussplan sind zu beachten.
5. Jedem Drehtürantrieb sind nachstehend aufgeführte bzw. ergänzende technische Unterlagen beizugeben:
  - Vorlage für Sicherheitsanalyse vor Ort,
  - Montage- und Serviceanleitung mit:
    - Sicherheitshinweisen,
    - Angaben zum Anwendungsbereich,
    - Angaben zur Montage und Inbetriebnahme,
    - Konformitätserklärung
  - Anschlussplan
  - Benutzerhandbuch mit:
    - Funktionsbeschreibung der Anlage
    - Hinweisen zu Störungen sowie Instandhaltungen
    - Angaben für die Prüfung und deren Fristen
  - eine Ablichtung des Zertifikates P-4005/10.
6. Vor der Inbetriebnahme automatischer Drehtürantriebe der Typen „Slimdrive EMD, Slimdrive EMD-F, Slimdrive EMD-F/R, Slimdrive EMD-F-IS, Slimdrive EMD-F/R-IS, Slimdrive EMD Invers“ ist eine Prüfung durch Sachkundige mit schriftlichem Nachweis des Prüfergebnisses erforderlich.

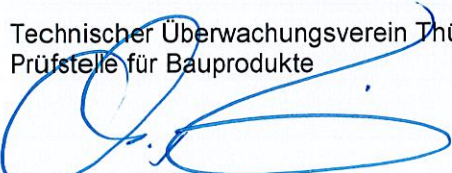
Für wiederkehrende Prüfungen gilt die am Einbauort gültige Landesbauordnung. Die Angaben des Herstellers zu den Wartungsfristen sind zu beachten.

**Hinweise:**

1. Auf die Ausrüstung mit einer Notbefehlseinrichtung (Not-Schalter) kann verzichtet werden.
2. Das Türsystem wurde auf Dauerhaftigkeitsklasse 2 (500.000 Zyklen) geprüft.
3. In die Steuerung des Drehtürantriebes wurde ein Kraftbegrenzungssystem integriert, welches die statischen Kräfte auf Werte  $\leq 150$  N begrenzt.
4. In der Grundfunktion „Niedrigenergiebetrieb“ werden die zulässigen Kräfte von 67N nicht überschritten. Bei korrekter Einstellung liegt die kinetische Energie des Flügels/der Flügel unter 1,6J.
5. Der Nachweis der Anforderungen des Anhang R der DIN EN 60335-1 wurde alternativ durch die Anwendung des DIN EN 13849-1/2 nachgewiesen.
6. Der Nachweis der Eignung des Drehtürantriebes vom Typ „Slimdrive EMD-F“ zum Einsatz an Feuerschutztüren, Rauchschutztüren oder als Feststellanlage war nicht Gegenstand der Prüfung.  
  
Diese Leistungseigenschaften sind durch eigenständige bauaufsichtliche Zulassungen / Bauartgenehmigungen nachzuweisen.
7. Die Baumusterprüfbescheinigung gilt bis zum 31.12.2025. Bei wesentlichen Änderungen der technischen Regel kann eine erneute Prüfung notwendig werden.
8. Diese Bescheinigung ersetzt die Bescheinigung P-4005/10 vom 15.06.2021.

Zella-Mehlis, den 17.09.2021

Technischer Überwachungsverein Thüringen e.V.  
Prüfstelle für Bauprodukte



Dipl.- Ing. (FH) Reichelt  
Leiter der Prüfstelle

